

Rö 6,1-11 Mit Christus

Emotionaler Zugang

- ? Was bleibt beim ersten Lesen oder Hören des Textes spontan hängen?
- ? Weisst du noch, was dich bei deiner Taufe am meisten bewegt hat?
- ? Wie erklärst du einem Menschen aus einem anderen Kulturkreis, was die Taufe ist?

Wörtlicher Zugang

? Gegen welchen Irrtum schreibt Paulus in Vers 1?

V1	Die Gnade wird dort wirksam und mächtig, wo auch die Übertretung ist. „Lasst uns sündigen, damit Gott vergeben kann.“
----	---

? Was stellt Paulus diesem Irrtum entgegen?

V2	Die Taufe in den Tod Jesu Christi
V3	Die Taufe wird zu einer Art Grunderfahrung der Christen, an die sie sich erinnern sollen.

? Was hat begraben und taufen miteinander zu tun?

V4	Das Untertauchen ins Wasser bedeutet: Ich gebe mein altes, sündiges Leben in den Tod Christi. Ich sterbe dem alten Wesen ab.
----	--

? Welche Konsequenz hat die Taufe?

V5	Das Auftauchen aus dem Wasser drückt aus: Ich bin zu einem neuen Leben erweckt, zu einem Leben mit und für Christus.
2 Kor 5,17f	Ich gehöre jetzt zu ihm. Was früher war, ist vorbei. Ein neues Leben hat begonnen. Gott hat das geschenkt.

? Wie ist das möglich?

V6	Dadurch, dass Jesu Kreuz, Tod und Auferstehung tatsächlich mein Kreuz, mein Tod und meine Auferstehung zum Leben ist.
----	---

? Wie verändert sich unser Verhältnis zur Sünde?

V7-10	Die Sünde verliert jegliches Anrecht an uns.
-------	--

? Was bedeutet der abschliessende Vers 11?

V11	Wir müssen diese Wahrheit im Glauben annehmen und ausleben Beachte: Während in den Versen 1-10 der Ton auf geschehenen Tatsachen liegt, wechselt er jetzt zur Aufforderung ("Lebe in dem was du bist?")
-----	--

Systematischer Zugang?

? Warum kommt Paulus auf das Thema der Sünde und der Taufe zu sprechen

Rö 5,20-21	Paulus macht deutlich, dass die Gnade immer grösser (mächtiger?) ist als die Sünde
Rö 3,8	Paulus wurde vorgeworfen, dass er der Sünde Tür und Tor öffnet durch die Gnadenlehre

? Warum zieht er zur Erklärung die Taufe hinzu?

Mk 16,16	Die Taufe ist eine, allen Christen gemeinsame, Grunderfahrung (Mt 28,19;Apg 8,38;Eph 4,5)
----------	---

? In welchem anderen Zusammenhang wird die Taufe angeführt um Grundsätzliches zu verdeutlichen?

1Kor12,12-13	Die Taufe eint die Gemeinde Jesu, weil wir durch sie zum Leib Christi gehören (Gal 3,26-29)
Kol 2,11-15	Getaufte Menschen sind durch den Geist "beschnitten" nicht im Fleisch
1Petr 3,21+22	Die Taufe rettet und schafft ein gutes Gewissen

? Was ist der grundsätzliche Unterschied zwischen einem Sünder und einem Gerechten?

Rö 8,15-17	Der Sünder sündigt, weil er ein Sünder ist und von der Sünde geknechtet ist (Joh 8,30-33)
Rö 8,18-23	Der Gerechte ist frei von der Macht der Sünde und dient Gott (Joh 8,34+35)

? Warum werden wir noch versucht und fallen, wenn die Sache mit der Sünde erledigt ist?

Rö 6,12-14	Weil wir jetzt, ähnlich wie die ersten Menschen im Paradies, wieder die Möglichkeit haben, das Gute zu wählen.
Rö 8,12+13	Wir haben die Möglichkeit dem Fleisch Raum zu geben und zu sündigen (Gal 5,13-15)

Praktischer Zugang

- ? Wie kann dir deine Taufe konkret helfen im Kampf gegen die Anfechtung und Versuchung?
- ? Bist du Sünder, der sündigt oder Gerechter, der für Gott lebt?

! Bete Gott an, für das Wunder der Erlösung und Freiheit in der Verbundenheit mit Christus!